

PRESSEMITTEILUNG

„Wilde Winkel“: Bayerns neuer Podcast über Natura 2000 bietet genussvolles Kino für den Kopf

+++ Der Bamberger Hain ist im Mai Thema bei „Wilde Winkel – Bayerns Natur-Podcast“ +++



Im Mai dreht sich in Bayerns Natur-Podcast „Wilde Winkel“ alles um den Bamberger Hain. Los geht’s mit einem Besuch in der Villa Concordia und ihrem barocken Garten. Was dieser Hort der Kultur mit Natur zu tun hat? Versperrt das großartige Palais nicht sogar den Zugang dazu? Das erkundet die erste Folge des Podcasts gemeinsam mit der Hausherrin der Villa Concordia, der Lyrikerin Nora Gomringer (Freitag, 6.5.).

Eine Woche danach steht eine andere wichtige Persönlichkeit Bambergers im Mittelpunkt des Podcasts: der Heldbock. Besonders wegen ihm und seiner Verwandten gelten große Teile der Stadt als europäisches Naturerbe, als Natura 2000-Gebiet. Der Heldbock ist ein riesiger, schillernder Käfer, den es sonst in Bayern nirgends mehr gibt. Aber wo ist er im Hain? Der Podcast geht auf die Pirsch nach ihm, gemeinsam mit Gärtnern die tagein, tagaus im grünen Wohnzimmer der Bamberger arbeiten (Freitag, 13.5.).

Am dritten Freitag im Mai geht es die Regnitz aufwärts. Der Fluss verbindet Stadt und Land und führt hinaus in die Natur. Sagt man gerne mal so. Aber ist die Natur

heutzutage tatsächlich auf dem Land „natürlicher“ als in der Stadt? Und hat das irgendetwas dafür zu bedeuten, wie man sie genießen kann? Die Fährmänner von Pettstadt haben eine Menge dazu zu sagen (Freitag, 20.5.).

Zum Abschluss der Bamberg-Staffel begibt sich der Podcast auf die Regnitz, und zwar in einem der elegantesten Boote, die es da geben dürfte. Es ist eine Tour hinaus aus der Weltkulturerbestadt und hinein in ein Paradies für Biber und Eisvögel – und für Ruderer. In Weiten, die an Kanada erinnern. Urlaub vor der Haustür! (Freitag, 27.5.)

„Wilde Winkel – Bayerns Natur-Podcast“ bietet genussvolles Kino für den Kopf. Jeden Monat führt er in mehreren Episoden zu einem anderen wertvollen Naturschatz zwischen den Alpen und der Rhön, dem Nördlinger Ries und dem Fichtelgebirge. Es sind urtümliche Wälder, glitzernde Flüsse und Seen, duftende Blumenwiesen... Wilde Winkel, wie sie in Bayern selten geworden sind. Oft gibt es sie nur noch in Natura 2000-Gebieten, die durch Regeln der EU geschützt sind. Manche davon sind beliebte Ausflugsziele wie der Starnberger See oder der Bamberger Hain. Viele – wie der Hetzleser Berg – sind aber eher unbekannt.

„Wilde Winkel. Bayerns Natur-Podcast“ gibt's auf Spotify, iTunes, Deezer, Google Podcast, Apple Podcast, Podimo, Amazon Music und auf YouTube unter @Ganz meine Natur. Außerdem werden alle Folgen auf der Webseite www.ganz-meine-natur.bayern.de/wilde-winkel-bayerns-natur-podcast/ veröffentlicht. Neue Folgen gibt es fast jeden Freitag. Wer nichts verpassen will, klickt gleich auf „abonnieren“.

Das Projekt „LIFE living Natura 2000“ wirbt für Bayerns Naturschätze

„Ganz meine Natur“ ist das Motto des Kommunikationsprojekts „LIFE living Natura 2000“. Mit vielen Aktionen wird in ganz Bayern auf die Bedeutung von Natura 2000 für Mensch und Natur aufmerksam gemacht.

Die Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege leitet das von der EU geförderte Projekt und setzt es in Kooperation mit dem Bayerischen Umweltministerium um. Es wird kofinanziert durch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt und den Bayerischen Naturschutzfonds.